

SPRECHEN

# Über die Natur sprechen

**NIVEAU**

Grundstufe (A2)

**NUMMER**

DE\_A2\_2124S

**SPRACHE**

Deutsch

## Lernziele

- Ich kann ein Gespräch über die Natur führen.
- Ich kann lange und kurze Vokale unterscheiden und richtig aussprechen.



# Aussprache: lange Vokale

Die Lehrkraft spricht vor. **Hör zu** und **sprich nach**.

Die Regel: Man spricht einen **langen Vokal** bei der Kombination **ie** und wenn nach dem Vokal ein **Dehnungs-h** oder nur **ein Konsonant** folgt. Auch **doppelte Vokale** und **Doppellaute wie au, ei, eu, äu** werden lang gesprochen.

1	2	3	4	5
das Beet	die Wohnung	der Wal	das Vieh	der Ruhm
/ˈbe:t/	/ˈvo:nʊŋ/	/ˈva:l/	/ˈfi:/	/ˈru:m/
				der Rum



# Aussprache: kurze Vokale

Die Lehrkraft spricht vor. **Hör zu** und **sprich nach**.

Die **Regel**: Man spricht einen kurzen Vokal, wenn nach dem Vokal **zwei Konsonanten** folgen. Das können **Doppelkonsonanten** sein, z. B. //, oder **zwei verschiedene Konsonanten**, z. B. *ck*.

1	2	3	4	5
der Mann	hell	die Mücke	der Platz	der Architekt
/ˈman/	/ˈhɛl/	/ˈmykə/	/ˈplats/	/arçiˈtɛkt/

„ Sprich die Wörter richtig aus.

Wald  
Schatz  
Glocke  
backen  
rennen  
hell  
Melone  
trotzig  
Sonnenschirm  
Urlaub



# Lang oder kurz?

Ordne zu.



1 kurz  
die Treppe

2 lang  
laufen

3 kurz  
schnell

4 lang  
der Bote

5 kurz  
das Blatt

6 lang  
der Regen

7 lang  
die Schule

8 lang  
der Mut

lang

kurz





# Reisen

Im Breakout-Room oder im Kurs:

1. **Frägt** und **antwortet**.
2. **Teile** einen interessanten Aspekt deines Partners oder deiner Partnerin im Kurs.



**Reisen bildet. Auf Reisen lernt man viel über andere Kulturen, Lebensweisen und sich selbst.**



Was ist deine Meinung zu dieser Aussage?

Bist du viel gereist in deinem Leben?

Kannst du dich an eine Reise erinnern, die dich verändert hat?



Du gehst in den **Breakout-Room**? Mach ein **Foto** von dieser Folie.



# Stadt oder Natur?

Machst du lieber Städtereisen oder Urlaub in der Natur? Warum? **Erzähle.**



je nach (Lust und) Laune



der Mut = courage

die Laune = mood





# Urlaub in der Natur

**Beschreibe** die Bilder und **äußere** deine Meinung dazu.  
Wo möchtest du deinen Urlaub verbringen? Wo willst du lieber nicht hin?





# Kein guter Tag im Urlaub

**Versetze** dich in diese Situation und **beantworte** die Fragen.

1 Was kann im Urlaub in der Natur schiefgehen?

2 Was würdest du in diesen Situationen machen?

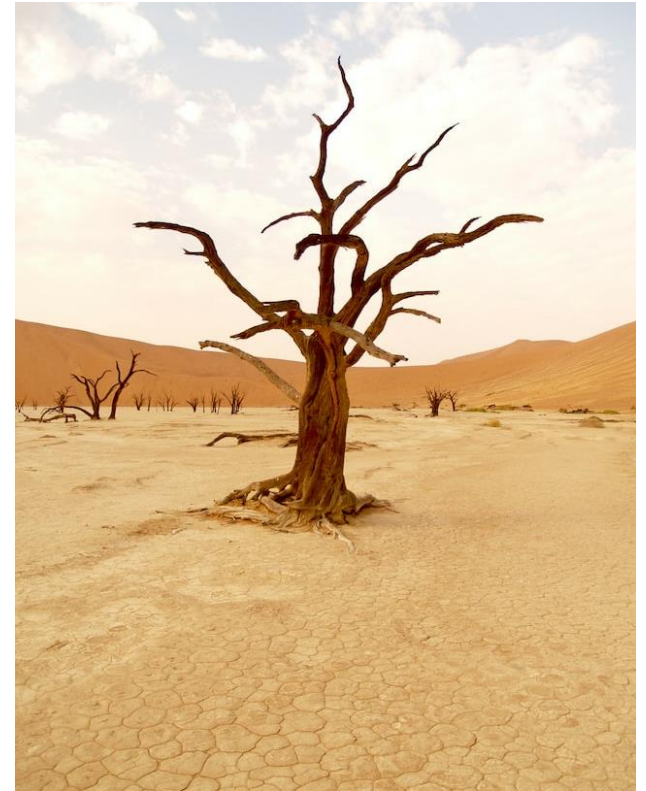
3 Was würdest du tun,  
damit nicht nochmal etwas schiefgeht?





**Welche aktuellen  
Umweltprobleme  
fallen dir ein?**

**Kennst du auch mögliche  
Lösungen?**





# Wem stimmst du zu?

1



**Wir sollten definitiv etwas verändern, sonst nimmt die globale Erwärmung immer weiter zu. Jede:r sollte etwas ändern, damit etwas bewirkt wird!**

2



**Ein:e Einzelne:r allein kann nichts bewirken! Die Menschen sind viel zu faul, als dass sie etwas ändern würden. Man sollte den Tatsachen ins Auge sehen.**

Welcher Aussage stimmst du eher zu?

Kannst du die andere Position auch verstehen?

Begründe deine eigene Position mit einem Beispiel.







**Der Mensch ist zu faul.  
Man sollte **den  
Tatsachen ins Auge  
sehen.****

**Den Tatsachen ins Auge sehen**

bedeutet, dass man

- ☐ eine unangenehme Wahrheit erkennt.
- ☐ eine Situation aus der Perspektive einer anderen Person sieht.





# Was passt?

Ordne zu.

**1** der Löwe



der Adler

**4**



**2** der Wolf



der Bär

**5**



**3** der Hai



der Tiger

**6**



**a** der Bär

**b** der Tiger

**c** der Hai

**d** der Löwe

**e** der Adler

**f** der Wolf



# Tiere und Orte

**Sieh** dir die Bilder **an**. Welche Tiere glaubst du leben hier?

wo sich Fuchs und Hase Gute Nacht sagen



die Krabbe, die Schildkröte



## Und in deiner Heimat?

**Welche Tiere gibt es in  
deinem Land am  
häufigsten?**



**Gibt es besonders  
gefährliche Tiere?**





# Zusatzübungen



# Ende der Lektion

Redewendung

***in jemandes Natur liegen***

**Bedeutung:** ein Teils des Charakter von jemandem sein

**Beispiel:** – Wir sind im Supermarkt. Du musst hier nicht die Regale aufräumen. Das machen die Menschen, die hier arbeiten.

– Ja, tut mir leid. Es *liegt* einfach *in meiner Natur*, immer alles ordentlich haben zu wollen



# Lange und kurze Vokale

Kennst du noch weitere Beispiele für Wörter mit langen und kurzen Vokalen?

**Schreibe sie auf.**



---

---

---

---

---

---

---

---

---

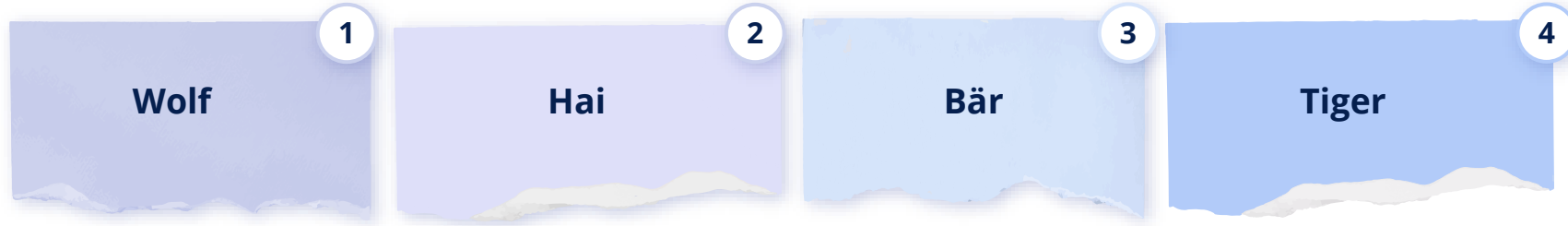
---





# Welches Tier ist gemeint?

Ordne zu.



- A** Dieses Tier lebt unter anderem in Nordamerika. Es ist oft braun, aber es kann auch schwarz oder weiß sein. Manche Arten sind größer als ein Mensch und sehr stark.
- B** Dieses Tier ist mit dem Hund verwandt. Es ist meistens grau oder braun und lebt mit anderen Tieren seiner Art zusammen.
- C** Dieses Tier tötet andere Tiere, um sie zu fressen. Es schläft am Tag und wacht in der Nacht auf. Es ist sehr stark und kann schnell rennen. Es ist orange und schwarz und lebt in Asien.
- D** Menschen haben oft Angst vor diesem Tier. Es kann bis zu 5 Meter lang werden und lebt im Wasser.

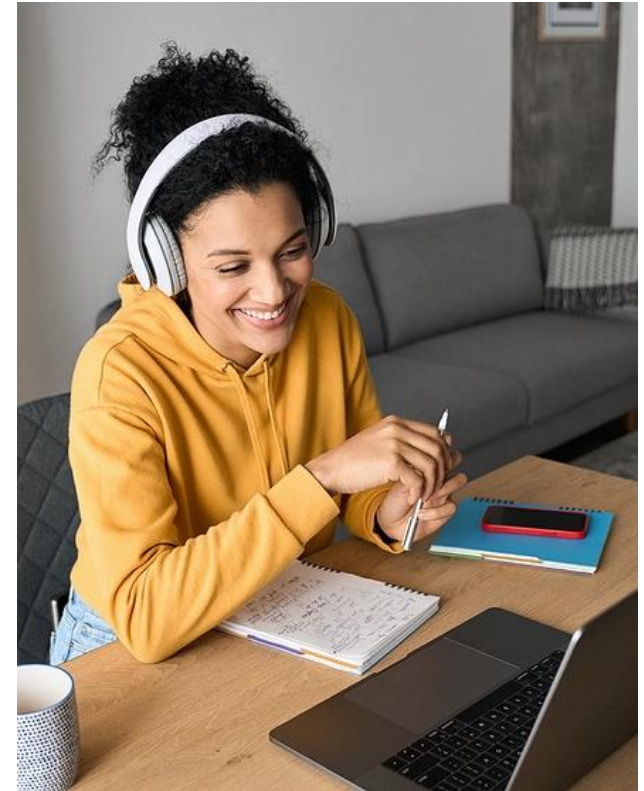


# Lieblingstier



**Welches der Tiere aus  
der Lektion magst du  
am liebsten?**

**Welches magst du nicht?**





# Lösungen

**S. 6:** lang: 2, 4, 6, 7, 8; kurz: 1, 3, 5

**S. 13:** Man erkennt eine unangenehme Wahrheit.

**S. 14:** 1d; 2f; 3c; 4e; 5a, 6b

**S. 21:** 1B; 2D, 3A, 4C





# Zusammenfassung

## Lange Vokale

Die Regel: Man spricht einen langen Vokal bei der Kombination *ie* und wenn nach dem Vokal ein Dehnungs-*h* oder nur ein Konsonant folgt. Auch doppelte Vokale und Doppellaute wie *au*, *ei*, *eu*, *äu* werden lang gesprochen.

## Kurze Vokale

Die Regel: Man spricht einen kurzen Vokal, wenn nach dem Vokal zwei Konsonanten folgen. Das können Doppelkonsonanten sein, z. B. *ll*, oder zwei verschiedene Konsonanten, z. B. *ck*.



# Wortschatz

der Wald, -er

rennen

die Glocke, -n

das Beet, -e

der Sonnenschirm, -e

hell

trotzig

backen

der Schatz, -e

den Tatsachen ins Auge sehen

